Resid PET/PTO 22 APH 2005

ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMEN EIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro

10/53243**3** . (1816 - 1886), I. (1866), I. (1

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 13. Mai 2004 (13.05.2004)

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 2004/040664 A1

(51) Internationale Patentklassifikation7: H01L 41/083, 41/187, 41/047, C04B 35/491

OTTLINGER, Marion [DE/AT]; Flurweg 52, A-8530 Deutschlandsberg (AT).

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE2003/003568

(74) Anwalt: EPPING HERMANN FISCHER PATENTAN-WALTSGESELLSCHAFT MBH; P.O. Box 200734, 80007 Munich (DE).

(84) Bestimmungsstaaten (regional): europäisches Patent (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR,

HU, IE, IT, LU, MC, NL, PT, RO, SE, SI, SK, TR).

(22) Internationales Anmeldedatum:

27. Oktober 2003 (27.10.2003)

(81) Bestimmungsstaaten (national): JP, US.

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität: 102 49 900.4 25. Oktober 2002 (25.10.2002)

Veröffentlicht: DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): EPCOS AG [DE/DE]; St.-Martin-Str. 53, 81669 München (DE).

mit internationalem Recherchenbericht

vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche geltenden Frist; Veröffentlichung wird wiederholt, falls Änderungen eintreffen

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): FLORIAN, Heinz [AT/AT]; Klunkeraberg 79, A-8524 Bad Gams (AT). Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(54) Title: PIEZOELECTRIC COMPONENT

(54) Bezeichnung: PIEZOELEKTRISCHES BAUELEMENT

(57) Abstract: A piezoelectric component with a monolithic multilayer structure, comprising a stack of ceramic layers which are arranged on top of each other and at least two intermediate electrode layers. The electrode layers contain elementary copper. The $ceramic \ layers \ contain \ a \ material \ composed \ of \ Pb_{0.988}V_{0.012}(Zr_{0.504+x}Ti_{0.472-x}Nb_{0.024})O_{3.000}, \ whereby: \ V = a \ hole \ and \ -0.05 \le x \le 0.05.$

(57) Zusammenfassung: Piezoelektrisches Bauelement in monolithischer Vielschichtbauweise mit einem Stapel aus übereinanderliegenden Keramikschichten und wenigstens zwei dazwischenliegenden Elektrodenschichten, bei dem die Elektrodenschichten elementares Kupfer enthalten und bei dem die Keramikschichten ein Material der Zusammensetzung Pb0,988V"0,012(Zr0,504+xTi0,472xNb_{0,024})O_{3,000} enthalten, wobei V" für eien Vakanz steht und gilt: -0,05≤x≤0,05.



Beschreibung

Piezoelektrisches Bauelement

- Die Erfindung betrifft die Entwicklung piezoelektrischer Keramikmassen für die Anwendung in Vielschichtbauelementen mit Cu Innenelektroden, die sich durch eine geringe Verlustleistung bei guter Auslenkung auszeichnen.
- Eine aus der WO 01/45138 bekannte Lösung basiert auf der Anwendung einer Keramikmasse der Zusammensetzung Pb_{0,97}Nd_{0,02}(Zr_{0,5515}Ti_{0,4485})O₃ in Piezostacks mit Cu-Innenelektroden, deren Herstellung durch Entbinderung und Sinterung an der Luft vorgenommen wird.
- In der folgenden Zusammenstellung sind die Eigenschaften der bekannten Aktoren mit der Keramikzusammensetzung Pb_{0,97}Nd_{0,02}(Zr_{0,5515}Ti_{0,4485})O₃ mit jeweils 360 Innenelektroden und einer Keramikschichtdicke von 80 μm in Gemeinsamsinterung mit Cu Innenelektroden zusammengestellt, wie sie nach einer Polung mit E = 2 kV/mm (a) bei Raumtemperatur und (b) bei 180°C gemessen werden. Neben den Kleinsignaleigenschaften der Dielektrizitätskonstanten (DK) und der Temperaturabhängigkeit der DK ist hier auch die Großsignal Dielektrizitätskonstante angegeben, die sich aus der Polarisation durch eine Span-
- nung berechnen läßt, welche z. B. bei den Aktoren zu einer Auslenkung von 40 μm führt.

	Kleinsi-	Großsi-	TK ppm/K	d ₃₃ pm/V	Wg %	E mJ.
	gnal DK	gnal DK				
а	1214 ± 30	3110 ± 87	3936 ± 82	592 ± 18	50,4 ± 0,4	50 ± 2
b		2772 ± 50		632 ± 11	56,5 ± 0,4	34 ± 1

Durch die Polung bei höherer Temperatur kann der Wirkungsgrad von 50% auf 56% verbessert und die Verlustenergie von 50 mJ auf 34 mJ erniedrigt werden.

Es wird erfindungsgemäß eine Keramikmasse der Zusammensetzung $Pb_{0,988}V_{0,012}(Zr_{0,504+x}Ti_{0,472-x}Nb_{0,024})O_{3,000}$ angegeben, wobei -0,05 \leq x \leq 0,05.

Zusätzliche vorteilhafte Aspekte der Erfindung sind ferner:

10

20

35

- 1. Einstellung des Ti/ Zr Verhältnisses auf die morphotrope Phasengrenze
- 2. Einbau von Nb⁵⁺ auf Zr/Ti Plätzen in der Perowskitstruktur mit Donatorfunktion nach der Zusammensetzung Pb_{0,988}V_{0,012}(Zr_{0,504+x}Ti_{0,472-x}Nb_{0,024})O_{3,000}, wobei V für eine Vakanz steht
 - 3. Zusammensinterung mit Cu Innenelektroden bei 1000°C

Weitere Vorteile liegen in:

- 1. Im Nachweis, daß eine Nb dotierte, Ag freie Keramik der Zusammensetzung
- Pb_{0,988}V_{0,012}Zr_{0,504+x}Ti_{0,472-x}Nb_{0,024}O₃ vorteilhafterweise an die morphotrope Phasengrenze angepaßt wird.
 Mit der Formel Pb_{0,988}V_{0,012}Zr_{0,504}Ti_{0,472}Nb_{0,024}O₃ wurde die geignete analytische Zusammensetzung erreicht, die zu geringen piezoelektrischen Verlusten bei akzeptabler Auslenkung führt.
 - 2. Durch den definierten Einbau von Cu₂O während des Sinterns und die Steuerung des Korngrößenwachstums durch den Nb-Einbau und die entsprechende Sintertemperatur werden Auslenkung und Verlustenergie des Aktors bestimmt.

15

20

25

30

35

- 3. Der Einbau von Nb_2O_5 gelingt schon während des Umsatzes der Rohstoffmischung gemeinsam mit den übrigen Oxidrohstoffen an Luft bei 925°C.
- 5 4. Nach der Sinterung der Keramik

Pb_{0,988}V_{0,012}Zr_{0,504}Ti_{0,472}Nb_{0,024}O₃ mit Cu - Innenelektroden unter vermindertem Sauerstoffpartialdruck, wie er dem Gleichgewicht Cu/Cu₂O entspricht, zeigt die

dielektrische Konstante über der Temperatur eine geringere Abhängigkeit als bei Verwendung einer Nd

dotierten Keramikmasse $Pb_{0,97}V_{0,01}Zr_{0,55515}Ti_{0,4485}O_{3}$.

Ausführungsbeispiele werden im folgenden beschrieben. Die aus TiO2, ZrO2 bzw. einem durch Mischfällung hergestellten Precursor (Zr, Ti)02 und PbC03 bzw. Pb304 und Dotanden wie Nb205 oder einem anderen Oxid der Seltenerdmetalle bestehende Rohstoffmischung wird mit einer Zusammensetzung, die der morphotropen Phasengrenze entspricht und einem PbO - Überschuß von maximal 5 % zur Förderung der Sinterverdichtung eingewogen, zur Gleichverteilung der Komponenten in wässriger Suspension einer Mahlstufe unterzogen und nach dem Filtrieren und Trocknen bei 900 bis 950°Can der Luft kalziniert. Dabei bildet sich eine piezokeramische Perowskit-Mischkristallphase. Um bereits bei 1000°C unterhalb der Schmelztemperatur von Kupfer in 2 - 8 Stunden Sinterverdichtung zu erreichen, ist eine Feinmahlung bis auf eine mittlere Korngröße von 0,4-0,6 μm erforderlich. Die Sinteraktivität des Pulvers erweist sich dann als ausreichend, um eine Verdichtung > 97% der theoretischen Dichte bei zugleich hinreichendem Kornwachstum und ausreichender mechanischer Festigkeit im Keramikgefüge zu ergeben.

Das fein gemahlene Pulver wird unter Verwendung eines Dispergators zu einem wässrigen Schlicker mit ca. 70 m% Feststoffgehalt, das entspricht etwa 24 Vol. - %, suspensiert. Dabei wird der für eine optimale Dispergierung gerade notwendige

10

35

4

Dispergatoranteil in einer Versuchsreihe gesondert ermittelt, was am Erreichen eines Viskositätsminimums erkannt werden kann. Man fügt für die Ausbildung der Piezokeramik - Grünfolien zu den dispergierten Feststoffpulversuspensionen ca. 6 m-% eines handelsüblichen Binders, der thermohydrolytisch abbaubar ist, hinzu. Dafür erweist sich eine wässrige Polyurethandispersion als vorteilhaft. Man mischt zum Beispiel in einer Dispermat - Mühle und erhält auf diesem Weg einen für den Folienziehprozeß bzw. für die Herstellung eines Sprühgranulats geeigneten Schlicker.

Scheibenförmige Preßlinge, hergestellt aus dem Granulat, oder

Mehrlagenplättchen "MLP", durch übereinanderstapeln und Laminieren aus den 40 bis 50 μ m dicken Grünfolien ohne Bedrukkung mit Cu - Elektrodenpaste gewonnen, lassen sich in einer 15 H2O - Dampf enthaltenden Inertgasatmosphäre bei einem definierten Sauerstoffpartialdruck, der die Bedingung der Koexistenz von PbO -enthaltender Piezokeramik und Kupfer erfüllt, bis auf einen Restkohlenstoff von < 300 ppm entbindern. Die hydrolytische Spaltung des Binders erfolgt zum Hauptteil 20 bei der relativ niedrigen Temperatur von 220 ± 50°C bei einem Wasserdampfpartialdruck größer 200 mbar. Der Sauerstoffpartialdruck wird auf einen Wert eingestellt, der mit den Cu - haltigen Elektroden verträglich ist. Dies erfolgt durch das 25 Gettern des Sauerstoffs aus dem Gasstrom an großen Oberflächen von Cu oder durch Zudosierung von Wasserstoff. Zwar tragen die Elektrodenschichten zu einer Entbinderung insofern bei, als durch sie bevorzugte Wege für einen Bindemittelabtransport gegeben sind, allerdings ist dennoch insbesondere 30 für Aktoren mit großer Anzahl von Elektroden eine beträchtliche Entbinderungszeit nötig.

Die elektrischen Eigenschaften der kompakten Proben in den Reihen variabler Zusammensetzung und die von Aktoren mit Cu-

Innenelektroden bei optimierter Keramikzusammensetzung sind in den folgenden Tabellen angegeben.

Tabelle 1: Eigenschaften kompakter quadratischer Keramikproben MLP (Kantenlänge a=11,5 mm, Dicke h=1mm) in der Reihe Pb0,988V0,012($\rm Zr_0$,504+ $\rm x^{Ti}_0$,472- $\rm x^{Nb}_0$,024)O3,000 zwecks Ermittlung der morphotropen Phasengrenze mit Angabe des mittleren

statistischen Fehlers aus jeweils 5 Einzelproben nach Sinterung bei 1000°C

Polungsart	x	ε	d ₃₃ [pm/V]	Eloss/V	η[%]
		(2kV/mm)		[mJ/mm³]	
25°C/ E =	0	3043 ± 47	572 ± 12	31086 ±	44 ± 0,5
2kV/mm				323	
	+ 0,01	3469 ± 64	524 ± 6	43313 ±	30 ± 2
				2169	
	- 0,01	2926 ± 94	390 ± 13	38801 ±	26 ± 0,2
				1334	
120°C/	О	2253 ±	518 ± 8	14378 ±	57 ± 2
3kV/mm		133		1628	
	+ 0,01	2225 ± 65	464 ± 15	39035 ±	37 ± 2
				2305	
	- 0,01	1676 ± 42	409 ± 27	24627 ±	48 ± 5
				2504	

Man erkennt, daß der d33 - Wert bei x = 0 eine Maximalwert durchläuft. Die Zusammensetzung für dieses Ti/ Zr - Verhältnis weist auch die geringste Verlustenergie auf. Demnach entspricht die Formel Pb0,988V0,012(Zr0,504Ti0,472Nb0,024)O3,000 einer Keramikmasse, die an die morphotrope Phasengrenze angepaßt ist. Durch die Polung bei 120°C und höherer Feldstärke verringert sich die Verlustenergie.

In Tabelle 2 und 3 sind die Eigenschaften der aufgebauten Ak-20 toren mit Cu-Innenelektroden mit Anpassung an die morphotrope Phasengrenze beschrieben.

Tabelle 2: Leistungsdaten der Piezoaktoren

Größen	Einheit	Verlustarme Keramik
		im
		Aktor
Geometrie: Stack	mm ³	6.8x6.8x30
Hub in Rohrfeder	μ m	30
Zahl der Einzelschich-		360
ten		
Einzelschichtdicke	μ m	75
(gesintert)		
Kleinsignalkapazität	μ F	2,9 ± 0,05
gepolt		
Verlustwinkel tan δ		0,010 ± 0,001
Gesamtenergie für 30	Тm	57,8 ± 1,0
μm Hub		
Spannung U30 für 30 μm	V	162 ± 2
Hub		
Großsignalkapazität	μ F	4,39 ± 0,07
Temperaturabhängigkeit	ppm/ K	2335 ± 342
der		
Kleinsignalkapazität		· ·
(gepolt) im		
Temperaturbereich zwi-		
schen 20°C		
und 60°C		
Verlustenergie pro	τm	19,1 ± 0,5
30μm-Hub		
Ansteuerfeldstärke für	V/mm	2160 ± 27
30μm-Hub		
d ₃₃ bei Ansteuerfeld-	V/mq	510 ± 42
stärke		
Ladung Q30 für 30 μm	mC	0,712 ± 0,005
Hub		
Wirkungsgrad für 30µm	&	67,0 ± 0,6
Hub		

Tabelle 3: Ergebnisse durchgeführter Dauertests

Größen	Einheit	Änderung nach 4,6 . 10 8 Zyklen
Spannung U30	V	+ (4,7 ± 0,9)%
Ladung Q30 für 30 μm Hub	, mC	- (2,6 ± 1,7) %
Energie für 30 μ m	mJ	- (3 ± 3) %
Verlustenergie pro 30 µm Hub	mJ	- (12 ± 6) %

Die Werte in Tabelle 2 lassen im Vergleich der Aktoren mit der Keramik

 $\rm Pb_{0,97}V_{0,02}(Nd_{0,02}Zr_{0,5515}Ti_{0,4485})O_{3,000}$ eine Eigenschaftsverbesserung hinsichtlich der piezoelektrischen

Verluste und der Temperaturabhängigkeit der Kleinsignalkapazität erkennen. Bei einer Auslenkung

der Aktoren um 30 μ m wird eine Verlustenergie von 20 mJ gemessen. Die Temperaturabhängigkeit der dielektrischen Kleinsignalkapazität im Bereich zwischen 20°C

Verwendung der Nd - dotierten Keramikmasse. Die Ergebnisse der Dauerlauftests sind in Tabelle 3

15 der Dauerlauftests sind in T angegeben.

und 60°C ist deutlich geringer als bei

In Tabelle 4 werden Ergebnisse gesinterter und passivierten Aktoren gegenübergestellt, wenn der

Druck auf den Aktor variiert. Während die Energie, die zur Dehnung von 30 μ m notwendig ist, zwischen 500 und 1000 N gleich groß bleibt, erhöht sich der Wirkungsgrad von 61% auf 63% tendenziell.

5

8

Tabelle 4: Druckabhängigkeit des Wirkungsgrades, gemessen an gesinterten Aktoren nach einer

Polung bei Raumtemperatur mit einer Feldstärke von 2kV/mm

Kraft [N]	U30 [V]	EPS groß	E [mWs]	Q[mAs]	Wg [%]	Eloss [mWs]
500	190 ±	3 2126 ±	76 ± 4	0,80 ±	61 ± 1	30 ± 2
		54		0,03		
800	191 ±	2 2120 ±	76 ± 3	0,79 ±	62,5 ±	28 ± 1
		41		0,02	0,4	
1000	191 ±	1 2131 ±	76 ± 2	0,80 ±	63,0 ±	28 ± 1
		38		0,02	0,5	

Es hat sich gezeigt, daß die mittlere gesinterte Korngröße $0,7-1,0\mu\text{m}$ beträgt und daß die Innenelektroden frei von Löchern sind.

Patentansprüche

5

10

- 1. Piezoelektrisches Bauelement in monolithischer Vielschichtbauweise mit einem Stapel aus übereinanderliegenden
 Keramikschichten und wenigstens zwei dazwischenliegenden
 Elektrodenschichten, bei dem die Elektrodenschichten elementares Kupfer enthalten und bei dem die Keramikschichten ein
 Blei-Zirkonat-Titanat enthalten, das mit Niob dotiert ist.
- 2. Bauelement nach Anspruch 1, bei dem die Keramikschichten ein Material der Zusammensetzung $Pb_{0,988}V_{0,012}(Zr_{0,504+x}Ti_{0,472-x}Nb_{0,024})O_{3,000}$ enthalten, wobei gilt: $-0.05 \le x \le 0.05$.

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internation **Application No PCT** 03/03568

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER IPC 7 H01L41/083 H01L41/187 H01L41/047 C04B35/491

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols) IPC 7

HO1L CO4B

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, INSPEC

Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	WO 01 45138 A (GANSBERGER SIGRID ;FLORIAN HEINZ (AT); FELTZ ADALBERT (AT); KASTL) 21 June 2001 (2001-06-21) cited in the application claims 1,6,8,16	1
Υ	page 5, line 2-15	2
X	WO 02 055450 A (BOSCH GMBH ROBERT; KUEHLEIN MARC (DE); BOEDER HORST (DE); HAMMER M) 18 July 2002 (2002-07-18)	1
Υ	page 1, paragraph 1 -page 2, paragraph 1 page 4, paragraph 2 -page 6, paragraph 1	2
	-/	

X Further documents are listed in the continuation of box C.	Patent family members are listed in annex.
Special categories of cited documents: "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance "E" earlier document but published on or after the international filling date "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified) "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means "P" document published prior to the international filling date but fater than the priority date claimed	"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art. "&" document member of the same patent family
Date of the actual completion of the international search 26 February 2004	Date of malling of the international search report 11/03/2004
Name and mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Authorized officer Meul, H

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internati	Application No	
PO	03/03568	

C (Constant	ation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	P0 03/03568
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	
	oration of document, with indication, where appropriate, or the relevant passages	Relevant to claim No.
Y	REMIENS D ET AL: "Piezoelectric properties of sputtered PZT films: influence of structure, micro structure, film thickness (Zr,Ti) ratio and Nb substitution" MATERIALS SCIENCE IN SEMICONDUCTOR PROCESSING, ELSEVIER SCIENCE PUBLISHERS B.V., BARKING, UK, vol. 5, no. 2-3, April 2002 (2002-04), pages 123-127, XP004412123 ISSN: 1369-8001 the whole document	2
Y	ZOU Q ET AL: "Microstructural characterization of donor-doped lead zirconate titanate films prepared by sol-gel processing" PREPARATION AND CHARACTERIZATION, ELSEVIER SEQUOIA, NL, vol. 402, no. 1-2, 1 January 2002 (2002-01-01), pages 65-70, XP004329935 ISSN: 0040-6090 page 65, left-hand column, paragraph 1 -right-hand column, last paragraph page 68, left-hand column, last paragraph -right-hand column, paragraph 1	2
Y	BARLINGAY C K ET AL: "Observation of sol-gel solid phase epitaxial growth of ferroelectric Pb(Nb,Zr,Ti)0/sub 3/ thin films on sapphire" APPLIED PHYSICS LETTERS, 14 SEPT. 1992, USA, vol. 61, no. 11, pages 1278-1280, XP002271639 ISSN: 0003-6951 abstract	2
A	BARLINGAY C K ET AL: "Dopant compensation mechanism and leakage current in Pb(Zr/sub 0.52/,Ti/sub 0.48/)0/sub 3/ thin films" THIN SOLID FILMS, 1 JAN. 1996, ELSEVIER, SWITZERLAND, vol. 272, no. 1, pages 112-115, XP002271640 ISSN: 0040-6090 the whole document	

INTERNATIONAL SEARCH REPORT Information on patent family members

Application No 03/03568

Patent document cited in search report		Publication date		Patent family member(s)	Publication date
WO 0145138	A	21-06-2001	AU BR CN WO DE DE EP JP US	2830701 A 0016390 A 1409876 T 0145138 A2 10062672 A1 20023051 U1 1240675 A2 2003529917 T 2002098333 A1	25-06-2001 20-08-2002 09-04-2003 21-06-2001 02-08-2001 09-01-2003 18-09-2002 07-10-2003 25-07-2002
WO 02055450	Α	18-07-2002	DE WO EP US	10101188 A1 02055450 A1 1362020 A1 2003168624 A1	01-08-2002 18-07-2002 19-11-2003 11-09-2003

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internat les Aktenzelchen 03/03568

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNG GENSTANDES IPK 7 H01L41/083 H01L41/187

H01L41/047

CO4B35/491

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole) IPK 7 HO1L CO4B

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ, INSPEC

C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	
Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	WO 01 45138 A (GANSBERGER SIGRID ;FLORIAN HEINZ (AT); FELTZ ADALBERT (AT); KASTL) 21. Juni 2001 (2001-06-21) in der Anmeldung erwähnt Ansprüche 1,6,8,16	1
Υ	Seite 5, Zeile 2-15	2
X	WO 02 055450 A (BOSCH GMBH ROBERT; KUEHLEIN MARC (DE); BOEDER HORST (DE); HAMMER M) 18. Juli 2002 (2002-07-18)	1
Y	Seite 1, Absatz 1 -Seite 2, Absatz 1 Seite 4, Absatz 2 -Seite 6, Absatz 1	2
	-/	
	·	
		1

	·
Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie
 "A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem Internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist "L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt) "O" Veröffentlichung, die sich auf eine m\u00fcndliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Ma\u00dbnahmen bezieht "P" Ver\u00f6fentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Priorit\u00e4tsdatum ver\u00f6fentlicht worden ist 	 "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden "Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahellegend ist "&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist
Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts
26. Februar 2004	11/03/2004
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Bevollmächtigter Bediensteter Meul, H

Formblatt PCT/ISA/210 (Blatt 2) (Juli 1992)

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Internat	nationes Aktenzelchen				
PE	03/03568				

C.(Fortsetz	zung) ALS WESENTLICH ANGLSEHENE UNTERLAGEN	PE	03/03568
Kategorie®	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht komme	enden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	REMIENS D ET AL: "Piezoelectric properties of sputtered PZT films: influence of structure, micro structure, film thickness (Zr,Ti) ratio and Nb substitution" MATERIALS SCIENCE IN SEMICONDUCTOR PROCESSING, ELSEVIER SCIENCE PUBLISHERS B.V., BARKING, UK, Bd. 5, Nr. 2-3, April 2002 (2002-04), Seiten 123-127, XP004412123 ISSN: 1369-8001 das ganze Dokument		2
Y	ZOU Q ET AL: "Microstructural characterization of donor-doped lead zirconate titanate films prepared by sol-gel processing" PREPARATION AND CHARACTERIZATION, ELSEVIER SEQUOIA, NL, Bd. 402, Nr. 1-2, 1. Januar 2002 (2002-01-01), Seiten 65-70, XP004329935 ISSN: 0040-6090 Seite 65, linke Spalte, Absatz 1 -rechte Spalte, letzter Absatz Seite 68, linke Spalte, letzter Absatz -rechte Spalte, Absatz 1		2
Y	BARLINGAY C K ET AL: "Observation of sol-gel solid phase epitaxial growth of ferroelectric Pb(Nb,Zr,Ti)O/sub 3/ thin films on sapphire" APPLIED PHYSICS LETTERS, 14 SEPT. 1992, USA, Bd. 61, Nr. 11, Seiten 1278-1280, XP002271639 ISSN: 0003-6951 Zusammenfassung		2
A	BARLINGAY C K ET AL: "Dopant compensation mechanism and leakage current in Pb(Zr/sub 0.52/,Ti/sub 0.48/)0/sub 3/ thin films" THIN SOLID FILMS, 1 JAN. 1996, ELSEVIER, SWITZERLAND, Bd. 272, Nr. 1, Seiten 112-115, XP002271640 ISSN: 0040-6090 das ganze Dokument		2

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichunger die zur selben Patentfamilie gehören

Angaben zu Veronentlich	iunge)	e zur selben Patentfamilie gehören			DE 03/03568	
Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung	
WO 0145138	A	21-06-2001	AU BR CN WO DE DE DE US	2830701 A 0016390 A 1409876 T 0145138 A2 10062672 A1 20023051 U1 1240675 A2 2003529917 T 2002098333 A1	25-06-2001 20-08-2002 09-04-2003 21-06-2001 02-08-2001 09-01-2003 18-09-2002 07-10-2003 25-07-2002	
WQ 02055450	A	18-07-2002	DE WO EP US	10101188 A1 02055450 A1 1362020 A1 2003168624 A1	01-08-2002 18-07-2002 19-11-2003 11-09-2003	

Internation es Aktenzeichen